

Anzahl verkaufter Fahrzeuge um 14,2 Prozent gestiegen

SEAT beginnt das Jahr 2019 mit neuem Absatzrekord

- / **44'500 verkaufte Fahrzeuge im Januar**
- / **Umsatz von CUPRA hat sich im Januar verdreifacht**
- / **Bevorstehende Einführung des SEAT Tarraco wird den Umsatz 2019 weiter ankurbeln**

Martorell/Schinznach-Bad, 22.02.2019 – Das Jahr 2018 war für SEAT ein Jahr der Rekorde: Der spanische Automobilhersteller erzielte mit 517'600 verkauften Fahrzeugen das beste Ergebnis in 68 Jahren Firmengeschichte und konnte im Vergleich zu 2017 ein zweistelliges Wachstum (+10,5 Prozent) verzeichnen. Dieser Trend setzt sich in den jüngsten Zahlen fort: Im Januar 2019 lieferte SEAT 44'500 Fahrzeuge aus und übertraf damit sogar den bestehenden Absatzrekord von 38'900 Fahrzeugen im Januar 2018. Dies entspricht einer Steigerung von 14,2 Prozent und bedeutet für SEAT erneut einen Rekordstart ins Jahr.

Einen bedeutenden Beitrag zu dieser Entwicklung leistete die neue Marke CUPRA**, deren Absatz sich mit 1'800 verkauften Fahrzeugen im Vergleich zum Januar 2018 verdreifacht hat. (**Anmerkung: dieses Ergebnis wurde in den Absatzzahlen von SEAT bereits berücksichtigt).

Wayne Griffiths, SEAT Vorstand für Vertrieb und Marketing und CEO von CUPRA, erklärte: "Die beachtliche Steigerung der Verkaufszahlen im Januar ist für uns ein Signal, dass wir unsere positive Entwicklung auch im Jahr 2019 forstsetzen können. Dieses Jahr wird uns, ebenso wie 2018, sicher vor einige Herausforderungen stellen. Doch wir haben vollstes Vertrauen in die Modellpalette unserer Marke und freuen uns, diesen Monat den SEAT Tarraco in unsere Fahrzeugreihe aufnehmen zu können. Mit der Einführung des ersten grossen SUV der Marke erwarten wir für 2019 einen weiteren Umsatzzuwachs. Und auch die neue Marke CUPRA wird in diesem Jahr ein wichtiger Wachstumstreiber für uns sein."

Im Januar 2019 konnte SEAT in seinen wichtigsten Absatzmärkten durchweg positive Entwicklungen verzeichnen. In Spanien bleibt SEAT mit 8'400 ausgelieferten Fahrzeugen und einem Absatzplus von 4,3 Prozent weiterhin die meistverkaufte Marke des Landes. In anderen europäischen Schlüsselmärkten konnte SEAT sogar ein zweistelliges Wachstum verzeichnen. Dazu gehören allen voran Deutschland (7'800



Fahrzeuge; +20,3 Prozent), Grossbritannien (5'500 Fahrzeuge; +29,0 Prozent), Österreich (2'300 Fahrzeuge; +22,0 Prozent), Italien (1'800 Fahrzeuge; +12,9 Prozent), die Niederlande (1'600 Fahrzeuge; +72,2 Prozent), Polen (900 Fahrzeuge; +12,6 Prozent) und Portugal (800 Fahrzeuge; +25,7 Prozent).

Auch in den beiden wichtigsten Märkten ausserhalb Europas konnte SEAT seinen Absatz steigern: In Algerien lieferte der Automobilhersteller im Januar 3'100 Fahrzeuge aus – im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Plus von 40,9 Prozent. In Mexiko verkaufte SEAT 2'300 Fahrzeuge und übertraf damit den Umsatz des Vorjahresmonats um satte 23,4 Prozent.

Weitere Informationen:

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08
E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch/
www.seatpress.ch

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in mehr als 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517'600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke.

SEAT S.A. beschäftigt über 15'000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus werden in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca und der SEAT Toledo hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung.

In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.